



# STADTGESCHICHTE ENGER

Historischer Stadtatlas im Format 25 x 35 cm

Die Geschichte der Stadt Enger von ihrer Gründung bis zur Neuzeit in einer Fülle von Karten, Texten, Abbildungen und Dokumenten beschrieben und dargestellt.

**Autor: Dr. Leopold Schütte**

## Die Geschichte der Stadt Enger

Das historische Stadtkartenwerk der Stadt Enger erarbeitet erstmalig wissenschaftlich in Karten und Text eine umfassende Stadtgeschichte. Das Besondere ist dabei die Zusammenschau zwischen Text, Karten und Abbildungen. In einem kompakten, präzise informierenden Text interpretiert Dr. Leopold Schütte die Geschichte der Stadt von der ersten Siedlung bis zur Neuzeit nach den neuesten Erkenntnissen der Forschung und Wissenschaft: Es werden Topographie, Siedlungs-, Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte der Stadt analysiert, ihre Kirchen-, Schul- und Bildungsgeschichte erläutert, Medizin-, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte dargelegt und die Chronik unterschiedlicher ethnischer Bevölkerungsteile erstellt. So entsteht eine komplette und übersichtliche Stadtgeschichte von Enger. Optisch wird der Text der Stadtgeschichte durch die Wachstumsphasenkarte unterstützt und ergänzt. Alle Angaben sind durch die Quellennachweise belegt und nachprüfbar! Jeder Bürger, der an der Geschichte der Stadt Enger interessiert ist, bekommt mit dieser Mappe einen Fundus historischer Daten in die Hand, die bisher der Öffentlichkeit nicht zugänglich waren.

**Erläuterungen durch Beikarten:**

1. Hausgenossenschaften Nord- und Südhof (1532)

### URSTADTPLAN

1825

Kernstück ist die Urvermessung, der erste exakt vermessene Stadtplan (Urkataster), der Stadt Enger aus dem Jahr 1825. Die Originalkarten bestehen aus mehreren Blättern in unterschiedlichen Maßstäben. Zu ihrer Interpretation gehören Flurbücher. Das Institut für vergleichende Städtegeschichte an der Wilhelms-Universität zu Münster hat die Urvermessungspläne zu einer Karte im Maßstab 1:2500 kartographiert und die Grundstücksnutzungen aus den Flurbüchern in Farbe hinzugefügt. So ist eine originale, vierfarbige »Urkunde« von Enger entstanden. Mit dieser parzellengenauen Karte ist zu den Grundstücken die Lage, Größe und die Zuordnung der Eigentümer problemlos zu ermitteln.

### NEUZEITLICHE STADTKARTE

1976

Der Grundriss von Enger über hundertfünfzig Jahre später, exakt aus dem Jahr 1976, als moderne Stadtgrundkarte 1:5000. Durch den kleineren Maßstab ist ein eindrucksvoller Vergleich der Stadt nach 151 Jahren gegeben.

### UMLANDKARTEN

1937

Das Urmesstischblatt aus dem Jahr 1937 im Maßstab 1:25000 als Übersicht über die Stadt Enger und ihre Umgebung.

### WACHSTUMSPHASENKARTE

750

Die Wachstumsphasen der Stadt Enger entwickelt Leopold Schütte von den Siedlungsanfängen um 750 über die Stadtgründung bis zur Neuzeit in einer Karte.

### STADTANSICHT

UM 1875

Ansicht der Stadt Enger von Süden in einer Darstellung aus dem Jahr 1875 von W. Kreft.

### STADTSIEGEL

1720

Das älteste Stadtsiegel von Enger in Originalgröße aus dem Jahr 1720.

## Stadtgeschichte

# Enger

Historischer Stadtatlas im Format 25 x 35 cm

ISBN: 978-3-89115-737-4

Seitenzahl: 14; Karten: 6 - Abbildungen: 3; Exponate: 9

## Bestellungen:

# Stadt Enger



**GSV Städteatlas Verlag**

Driburger Straße 45 | D-33184 Altenbeken

Telefon: 05255-7373 | Fax: 05255-7375

notiz@stadtgeschichte.de | Internet: www.stadtgeschichte.de